

## Egal Wo

Clueso

Egal wo ich hinkomm, es ist immer das Gleiche.  
Ich komm rein und ich werde erkannt.  
Ich bin ständig am Grüßen eyo man könnte fast denken  
die ganze Stadt und ich wär'n verwandt.  
Doch eigentlich hab ich hier nichts verlorn  
und kenn keine Sau.  
Aber egal denn man merkt's mir nicht an.  
Denn ist die Party am laufen,  
dann bin ich immer dabei.  
Denn ich steh nun mal nicht gerne am Rand.

Sitz ich im Auto dreh ich den Sound wie ein Gestörter voll auf.  
Weil man mich dann nicht nur sieht,  
eyo dann hört man mich auch.  
Und ich hab auch noch nie sehr lange nach Parkplätzen gesucht,  
denn ich park immer im Halteverbot direkt vor dem Club.  
Wenn vor der Tür Leute warten,  
frag ich was machen die hier,  
denn dann drück ich mich durch,  
denn anstellen passt nicht zu mir.  
Das hat's auch noch nie,  
das Gleiche gilt für Eintritt bezahlen,  
denn mich zur Kasse zu bitten hat bisher keiner gewagt.  
Und wollen sie wissen wer ich bin, bleib ich cool  
und block die Frage.  
Dann krieg ich kein Stempel,  
sondern erstmal die Cocktailkarte.  
Und ich weiss, dass sich manche hier über Preise beschwern,  
doch ich weiss nicht was ihr meint,  
kann mir das einer erklär'n?  
Denn selbst wenn ich im Vollrausch  
unter die Tische hier kotz,  
krieg ich keine dicke Rechnung,  
sondern die Drinks noch umsonst.  
Vielleicht weil ich Aufsehn erreg und so die Tanzfläche füll,  
und nicht in der Ecke steh und den ganzen Abend nur chill.  
Und drum behaupten noch viele ich geh von Partys zu früh.  
Doch bin ich weg fragt sich jeder:  
Verdammt wer war'n der Typ?

Ich betret den Laden,  
beweg meine Waden mit Kraft.  
Und jeder scheint zu bemerken,  
ich geb auf Gelaber nen Fuck.  
Der Club ist mein Zuhause,  
denn ich lebe die Nacht.  
Selbst GoGo Girls werden nervös und tanzen neben dem Takt.  
Wenn man sich so bewegt hat,  
braucht man Getränke und Gespräche.  
Dreh mich um,  
fixier nach dem Tanzen die Theke.  
Die Lady am Tresen dreht nur noch Runden bei mir.  
Der Rest wartet völlig entsetzt schon seit Stunden auf's Bier.  
Mit unter kapier  
ich selber nicht wieso mir  
es leicht fällt Partyszenen wie diese zu zelebriern.  
Warum ich ständig betrunken bin,

obwohl ich nichts investier.  
Mich dennoch geschmeidig im Diskolicht orientier.  
Warum sich andere genießen,  
dabei denken: Verdammt,  
wieso komm komische Spacken wie die nur gut an?  
Manche könn' es nicht glauben,  
sagen ham die die Bude gebrannt.  
Jetzt ist gar nichts mehr los,  
sag mal hast du den gekannt?

Ich hab's echt jedes mal geschafft,  
nur Leute fragt mich nicht wie.  
Doch wenn ich abends auf ne Party geh bezahle ich nie.  
Scheint als wäre meine scheiss Visage  
an der Tür die Eintrittskarte.  
Und sobald ich drin bin geht die Party in die heiße Phase.  
Anstatt rumzuhängen geh ich direkt zur Tanzfläche  
und geh ab, bis meine Beine schwerer sind als Sandsäcke.  
Ja ich bin einer, den die DiscJockey's nicht müde kriegen.  
Ich bleib, bis in der Früh um Sieben sich die Türen schließen.  
Und wenn ich dann erschöpft den Club verlasse,  
freu ich mich schon wieder auf den nächsten Abend  
denn ich bin geboren mit Diskofieber.  
Ich kenne die Mädels an der Bar und an der Garderobe.  
Weiss zu jedem Club in dieser Stadt ne kleine Anekdote.  
Und weil Freigetränk mein zweiter Vorname ist  
gibts jedes mal umsonst den Rum mit Cola gemixt.  
Jetzt weisst du, wo du mich triffst,  
also wenn du mich suchen solltest.  
Such mich in den Clubs, wo es jeden Abend super voll ist.  
Sag du suchst den Tänzer mit dem wilden Wuschelkopf.  
Der Foxtrott zu Techno tanzt und Headspins zu Kuschelrock.  
Der beste Freund vom Chef, den man hier ständig trifft  
und alle werden sie dir sagen:  
Tut mir Leid, den kenn ich nicht.  
Lass tanzen....